

Günzburger Zeitung 25.07.2014

Neue Leiterin für das Tierheim

Nina Janzer hört nach 17 Jahren auf. Ihre Nachfolgerin ist schon lange dabei



Die bisherige Leiterin Nina Janzer (Mitte) hört nach 17 Jahren beim Günzburger Tierheim auf. Sabine Stampf ist die neue Leiterin. Vorsitzender Gerhard Jäger bedankte sich bei der scheidenden Tierheimleiterin mit einem Geschenkkorb.

Foto: Verein

Nach 17 Jahren scheidet die Tierheimleiterin und stellvertretende Vorsitzende Nina Janzer beim Tierheim Arche Noah in Günzburg aus. Die neue Leiterin hat bereits viel Erfahrung sammeln können. Das Bedauern aller ist groß.

„Grund dafür sind rein persönliche Umstände, für die wir alle Verständnis haben“, so der Vorsitzende Gerhard Jäger. Das Bedauern über Janzers Schritt sei dennoch groß. 1997 kam sie als Tierpflegerin zum Team des Günzburger Tierheims. „Durch ihre fachliche Kompetenz und ihren unermüdlichen Einsatz war es 2006 eine folgerichtige Entscheidung, ihr die Leitung des Tierheims zu übertragen, und nach einem weiteren Wechsel im Vorstand 2007 sie zur stellvertretenden Vorsitzenden zu wählen“, sagte Jäger rückblickend. Er lobte Janzers beispielhaftes Engagement für das Wohl hilfsbedürftiger Tiere. Tatkräftig und energisch, jedoch nicht weniger warmherzig und liebevoll habe sie auch schwierige Probleme mit dem erforderlichen Sachverstand und guter Menschenkenntnis bewältigt. „Nichts war ihr zu viel, weder Wochenend- und Feiertagsdienst, körperliche Arbeiten oder nächtliche Einsätze in Notfällen konnten sie abschrecken. Ihr ging es immer nur darum, Tieren zu helfen.“

Vorgeschlagen und einstimmig für die Position der Tierheimleiterin und stellvertretenden Vorsitzenden wurde Sabine Stampf gewählt. Sie ist bereits seit mehreren Jahren im Tierheim tätig und dort voll eingearbeitet. Die neue Leiterin kennt sich mit der medizinischen Versorgung der Tiere aus, pflegt fachkundigen und freundlichen Umgang mit Kunden und hat auch in den vergangenen Jahren bereits die Vertretung übernommen. „Fleiß, Einsatzfreude und Verantwortungsbewusstsein machten sie zur geeigneten Kandidatin für diese Position“, heißt es aus dem Verein.

Neu zu besetzen war auch die Position der Schriftführung. Vorgeschlagen und einstimmig gewählt wurde Elisabeth Giebeler. Auch sie ist schon lange im Tierheim tätig. (zg)